



ÖFFENTLICH

DN.: 2011/0020 vom 12.01.2011

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Umweltangelegenheiten	24.01.2011	zur Kenntnis

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

European Energy Award: Sachstandsbericht

Sachdarstellung:

In der Sitzung des Umweltausschusses am 16.06.2010 stellte Herr Schonhoven von der Fa. infas-enermetric aus Emsdetten das Thema „European Energy Award (eea)“ dar, insbesondere Ziel, Inhalt und Vorgehensweise beim eea.

Mit 11 Jastimmen wurde bei 2 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen folgender Beschlussvorschlag formuliert:

- 1.) „Es wird ein Förderantrag für den European energy award gestellt und nach Bestätigung der Bezuschussung Herr Schonhoven von der Fa. infas-enermetric aus Emsdetten als anerkannter externer Moderator mit der Moderation des eea beauftragt.
- 2.) Entsprechend dem Vorschlag des Referenten Schonhoven wird ein „Energieteam“ gebildet.“ (12 x dafür, bei 5 Enthaltungen).

Bedauerlicherweise hat Herr Schonhoven inzwischen die Fa. infas-enermetric verlassen. An seiner Stelle übernahm Herr Reiner Tippkötter, ebenfalls von der Fa. infas-enermetric die Betreuung des Ochtruper eea-Projektes.

Herr Tippkötter wurde inzwischen von der Stadt Ochtrup (anstelle von Herrn Schonhoven) mit der (externen) Moderation des eea-Prozesses beauftragt. Der Förderantrag wurde ebenfalls gestellt.

Das zu bildende Energieteam soll zunächst bestehen aus

- dem Umweltbeauftragten (Leiter des Energieteams), sowie je einem/r Vertreter/in
- des Fachbereiches I (zentrale Verwaltung und Finanzen; Liegenschaften)
- des Fachbereiches II (Ordnung, Schulen, Soziales; Verkehr)
- des Fachbereiches III (Planen, Bauen, Umwelt; städtische Gebäude)
- der Stadtwerke (Ver- und Entsorgung)

In den nächsten Monaten soll als Basis für die weitere Arbeit die Istanalyse bei den 6 Handlungsfeldern

- Entwicklungsplanung, Raumordnung
- Kommunale Gebäude, Anlagen
- Ver- und Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation, Kooperation

durchgeführt werden. Danach wird der Zielzustand (nach 4 Jahren) formuliert.

Umweltrelevanz:

Durch die Teilnahme am eea-Prozess werden Schwächen im Umweltbereich aufgezeigt und Maßnahmen und Denkanstöße vermittelt.

Haushaltrechtliche Beurteilung:

Kommunen, die einen Nothaushalt aufweisen, liegen mit ihrem Kostenanteil bei unter 1000,-€ pro Jahr, zu tragen aus der Haushaltsstelle 58000.51110 (Umwelt / Agenda 21).

Generationengerechtigkeit:

Der eea-Prozess liegt im Interesse künftiger Generationen.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Im Auftrage:

Uffelmann